

**Redaktion**

Zeitschrift für Humanontogenetik  
Friedrich Kleinhempel  
c/o Humboldt-Universität zu Berlin  
Unter den Linden 6, D-100099 Berlin

Telefon 030 20 93 49 83  
Fax 030 20 93 49 86

E-Mail [friedrich.kleinhempel@rz.hu-berlin.de](mailto:friedrich.kleinhempel@rz.hu-berlin.de)

**Hinweise für unsere AutorInnen**

Die ZEITSCHRIFT FÜR HUMANONTOGENETIK publiziert als interdisziplinäres wissenschaftliches Journal im Kontext der Humanwissenschaften Originalarbeiten und Kurzberichte aus der Forschung, zu Vorgeschichte und Geschichte der Humanontogenetik sowie Analysen, Rezensionen, Diskussionsbeiträge, Notizen und Korrespondenzen zu diesem Gegenstandsbereich und zu angrenzenden wissenschaftlichen Themenfeldern.

Manuskripte zur Veröffentlichung, auch unverlangt eingesandte Beiträge, nimmt die Redaktion gerne entgegen. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte kann aber keine Gewähr übernommen werden. Ohne Aufforderung zugestellte Besprechungsstücke können nicht zurückgesandt werden. Ihre Rezension liegt im Ermessen der Redaktion.

Voraussetzung für die Annahme von Beiträgen ist, dass diese nicht bereits anderweitig veröffentlicht oder zur Veröffentlichung eingereicht worden sind.

Es werden Originalbeiträge in deutscher und englischer Sprache akzeptiert, deren Gesamtzeichenzahl nicht mehr als 66 000 beträgt. Die Einsendung wird an die oben angegebene Redaktionsanschrift erbeten.

Der Text soll in zwei Kopien im DIN-A-4-Format einseitig und anderthalbzeilig beschrieben und mit breitem linken Seitenrand versehen eingereicht werden. Die Gesamtzeichenzahl soll auf dem Deckblatt oder im Anschreiben vermerkt sein. Darüber hinaus ist der als Text als Datei im *Word-* oder *RTF-Format* (MS Word für Windows 95 und aufwärts) auf Diskette oder per E-Mail vorzulegen.

Etwaige Schaubilder und Tabellen sollen im Regelfall in den Text integriert sein. Zusätzlich werden reproduktionsreife Vorlage von Tabellen und Schaubildern als Extra-Ausdrucke und als gesonderte Dateien erbeten (als Programm-Dateien, d.h. als Grafik-Dateien des Programms, in dem sie erstellt wurden, bzw. als Dateien in einem allgemein lesbaren Datenformat, z.B. \*.tif. Bildmaterial ist nach Möglichkeit im Original vorzulegen. Sind Abbildungen und Tabellen noch nicht in den Text eingefügt, wird eine deutliche Markierung derjenigen Stellen im Text erbeten, an denen sie stehen sollen. Abbildungen sind nur schwarz-weiß möglich. Mehrfarbige Abbildungen können nur bei Übernahme der Mehrkosten durch die AutorInnen gedruckt werden.

Die Redaktion behält sich die Verwendung der gelieferten Vorlagen je nach Reproduktionsqualität vor.

Es wird eine kurze Zusammenfassung des Beitrages (maximal 5 Zeilen) in deutscher sowie nach Möglichkeit auch in englischer Sprache – inkl. einer englischen Übersetzung des Titels – erwartet.

Die Zitiernorm der ZEITSCHRIFT FÜR HUMANONTOGENETIK entspricht im Wesentlichen dem Standard der deutschen Fachzeitschriften. Dabei soll berücksichtigt werden, dass die Identifikation von Quellen normalerweise im Haupttext und nicht in den Anmerkungen erfolgt. Die Anmerkungen sollen ausschließlich der Ergänzung des Haupttextes und nur in diesem Zusammenhang dann auch der Identifikation von Quellen dienen.

**Die Beachtung folgender Hinweise wird erbeten:**

Die Beiträge sollen im *Fließtext*, d.h. durchgehend geschrieben sein (also: kein Blocksatz, keine Trennungen; kurz: *so wenige Vorformatierungen wie möglich*).

Der Text soll nur durch *Zwischenüberschriften* in *Abschnitte* und innerhalb der Abschnitte in *Absätze* unterteilt werden. Die Zwischenüberschriften sollten, falls es eine Hierarchie zwischen ihnen gibt, nummeriert werden (1.; 1.1; 1.2; 1.2.1 etc.). Wird im Text nur die erste Gliederungsebene verwandt, so kann auch auf eine Nummerierung verzichtet werden.

Fügen Sie innerhalb der einzelnen Absätze bitte keine *Zeilenwechsel* zur weiteren Textuntergliederung ein. Absatzwechsel sollen gedankliche bzw. thematische Einheiten sichtlich voneinander „absetzen“, zu viele Absätze

und dazu auch noch weitere Zeilenwechsel können den Text bzw. das Layout leicht „zergliedern“. Nehmen Sie Absatzwechsel also nur dort vor, wo es inhaltlich angezeigt ist.

*Hervorhebungen* im Text setzen sie bitte **fett**; bitte verwenden sie keine Unterstreichungen, VERSALIEN, KAPITÄLCHEN oder S p e r u n g e n, weil auch hier ein Zuviel das Schriftbild „zerhacken“ würde.

*Zitate* im fortlaufenden Text wie bspw. einzelne Sätze, Satzteile oder Begriffe werden nur durch doppelte Anführungszeichen („“) kenntlich gemacht, nicht aber anders formatiert als der Fließtext.

*Anmerkungen* sollten Sie nur für Textergänzungen, nicht für reine Literaturverweise verwenden. Literaturverweise erfolgen im fortlaufenden Text. Wird die Nennung von Literatur im Anmerkungstext notwendig, dann kann damit genauso wie im Fließtext verfahren werden. Die *Anmerkungen* stehen am Schluss des Beitrages. Bitte erstellen Sie die Anmerkungen über die Fußnotenfunktion. Die Fußnoten bitte als *Endnoten* formatieren, die Fußnotenzeichen sollen arabische Ziffern sein.

*Literaturverzeichnisse* stehen am Ende eines Artikels hinter den Anmerkungen in einem gesonderten Abschnitt. Unter der Überschrift „Literatur“ werden dort alle zitierten Titel alphabetisch nach AutorInnennamen und je AutorIn nach Erscheinungsjahr geordnet.

*VerfasserInnen-Angaben* werden am Ende des Textes aufgeführt. Sie umfassen in der Regel Namen und akademischen Grad, Postanschrift (dienstliche ggf. private) und eine E-Mail-Adresse, unter der Interessierte Kontakt aufnehmen können.